

Voraussetzungen für Projektunterricht



Kanton Zug

Elemente des Kompetenzaufbaus

Kompetenzbereich VPU.1		Selbstreguliertes Lernen Methoden zur Planung, Organisation und Reflexion der Arbeitsschritte	
Kompetenz	4. Die Schülerinnen und Schüler können ihr Arbeitsvorgehen dokumentieren und reflektieren.	Querverweise	Querverweis
VPU.1.4 Die Schülerinnen und Schüler ...			
Auftrag 3. Zyklus	3	a » können ihre Arbeitsschritte kommunizieren.	Kompetenzstufe
		b » können in einem Projektjournal die gemachten Erfahrungen und Erfolge beschreiben und beurteilen.	Grundanspruch
		c » können wichtige Ausführungen aus dem Projektjournal zu einem Schlussbericht (Dokumentation) zusammentragen.	Kompetenzstufe

Weitere Informationen zu den Elementen des Kompetenzaufbaus sind im Kapitel *Überblick* zu finden.

Impressum

Herausgeber:	Direktion für Bildung und Kultur, Amt für gemeindliche Schulen, Artherstrasse 25, 6300 Zug
Zu diesem Dokument:	Der hier vorliegende «Kompetenzaufbau Projektunterricht» entspricht dem «Lehrplan Projektunterricht» des Kantons Luzern. Wir danken den Verfassern und der Dienststelle Volksschulbildung für ihre Bereitschaft, den Lehrplan dem Kanton Zug zur Verfügung zu stellen Kanton Luzern, Dienststelle Volksschulbildung, Kellerstrasse 10, 6002 Luzern, www.volksschulbildung.lu.ch
Verfasser:	Erich Lipp, Peter Widmer Zentrum Impulse für Projektunterricht & Projektmanagement (ZIPP) PH Luzern www.zipp.phlu.ch
Kontakt:	info.schulen@zg.ch
Design:	raschle & partner, Bern
Titelbild:	Rebekka Roth

Inhalt

VPU.1	Eigenverantwortliches Lernen Methoden zur Planung, Organisation und Reflexion der Arbeitsschritte	2
VPU.2	Methodisch-strategisches Lernen Methoden der Informationssammlung, -verarbeitung und -strukturierung	4
VPU.3	Methodisch-strategisches Lernen Methoden zur Dokumentation und Präsentation von Arbeitsergebnissen	5
VPU.4	Sozial-kommunikatives Lernen Methoden zur Kooperation und Kommunikation	6

VPU.1

Eigenverantwortliches Lernen

Methoden zur Planung, Organisation und Reflexion der Arbeitsschritte

1. Die Schülerinnen und Schüler können eigenverantwortlich Aufgaben und Arbeiten übernehmen.		Querverweise	
VPU.1.1	Die Schülerinnen und Schüler ...		
3	a	» können einfachere Arbeiten zuverlässig und pünktlich erledigen.	
	b	» können sich auf eine Arbeit konzentrieren und ausdauernd daran arbeiten.	
	c	» können Strategien einsetzen, um eine Aufgabe auch bei Widerständen und Hindernissen zu Ende zu führen.	

2. Die Schülerinnen und Schüler können ihre Arbeitsinhalte und Vorgehensweisen selbstständig planen und durchführen.		Querverweise	
VPU.1.2	Die Schülerinnen und Schüler ...		
3	a	» können eine umfangreiche Arbeit in Arbeitspakete und Arbeitsschritte gliedern.	
	b	» können Zeitaufwand für die einzelnen Arbeitsschritte festlegen.	
	c	» können einen Arbeits- und Zeitplan erstellen.	

3. Die Schülerinnen und Schüler können Ziele für Aufgaben und Problemlösungen formulieren.		Querverweise	
VPU.1.3	Die Schülerinnen und Schüler ...		
3	a	» können überprüfbare Ziele formulieren.	
	b	» können Ziele nach der SMART ⁶ - oder KÜR ⁷ -Methode formulieren.	

4. Die Schülerinnen und Schüler können ihr Arbeitsvorgehen dokumentieren und reflektieren.		Querverweise
VPU.1.4	Die Schülerinnen und Schüler ...	
3	a » können ihre Arbeitsschritte kommunizieren.	
	b » können in einem Projektjournal die gemachten Erfahrungen und Erfolge beschreiben und beurteilen.	D.4.B.1.h
	c » können wichtige Ausführungen aus dem Projektjournal zu einem Schlussbericht (Dokumentation) zusammentragen.	D.4.B.1.h

5. Die Schülerinnen und Schüler können die eigene Arbeit und die eigene Leistungen beurteilen und bewerten.		Querverweise
VPU.1.5	Die Schülerinnen und Schüler ...	
3	a » können die Zielerreichung aufgrund von überprüfbaren Zielen feststellen und beurteilen.	
	b » können bei einer Arbeit Prozess und Produkt mit Hilfe von Kriterien selbst beurteilen.	
	c » können eine eigene Arbeit bezüglich Prozess und Produkt beurteilen und Schlussfolgerungen ziehen.	

VPU.2

Methodisch-strategisches Lernen

Methoden der Informationssammlung, -verarbeitung und -strukturierung

- 1. Schülerinnen und Schüler können gezielt Informationen suchen, ordnen, gewichten und überprüfen.**

Querverweise

VPU.2.1

Die Schülerinnen und Schüler ...

3

- | | | |
|---|--|----------------------|
| a | » können eine genaue Problembeschreibung eines Themas erstellen (was will ich genau erfahren und suchen). | |
| b | » können Fragen zum Thema formulieren und Informationsquellen bestimmen: Internet, Fachliteratur, Interview usw. | MI.1.4.a
MI.1.4.b |
| c | » können Informationen auf Grund der Fragen suchen, sammeln und gewichten. | D.2.B.1.h |

- 2. Schülerinnen und Schüler können Problemlösungs- und erste Projektmanagementmethoden anwenden.**

Querverweise

VPU.2.2

Die Schülerinnen und Schüler ...

3

- | | | |
|---|--|--|
| a | » können einen erteilten Auftrag analysieren und überprüfbare Ziele formulieren. | |
| b | » können wichtige Hilfsmittel für die Vorbereitung und Planung (Arbeits- und Zeitplan) nutzen und anwenden. | |
| c | » können Strategien der Problemlösung anwenden und setzen in den einzelnen Arbeitsphasen Techniken des Projektmanagements ein. | |

VPU.3

Methodisch-strategisches Lernen

Methoden zur Dokumentation und Präsentation von Arbeitsergebnissen

1. **Schülerinnen und Schüler können Ergebnisse in unterschiedlichen Darstellungsformen wie Mindmaps, Tabellen, Plakaten aufbereiten und anderen näher bringen.**

Querverweise

VPU.3.1

Die Schülerinnen und Schüler ...

3

- | | | |
|---|--|-----------|
| a | » können Ergebnisse visualisieren und in Form von Mindmaps darstellen. | |
| b | » können Informationen in Plakaten darstellen. | |
| c | » können Statistiken, Tabellen und Diagramme erstellen. | D.2.B.1.h |

D.2.B.1.h

2. **Schülerinnen und Schüler können Ergebnisse in Referaten und Vorträgen aufbereiten und anderen näher bringen.**

Querverweise

VPU.3.2

Die Schülerinnen und Schüler ...

3

- | | | |
|---|---|-----------|
| a | » können Informationen in Kurzvorträgen vermitteln. | D.3.B.1.h |
| b | » können Referate aufbauen und entsprechend gestalten. | D.3.B.1.h |
| c | » können Vorträge halten und mit verschiedenen Medien unterstützen. | |

D.3.B.1.h

D.3.B.1.h

VPU.4 | Sozial-kommunikatives Lernen

Methoden zur Kooperation und Kommunikation

1. Schülerinnen und Schüler können sich aktiv an der Zusammenarbeit mit anderen beteiligen.		Querverweise
VPU.4.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
3	a » können sachlich und zielorientiert kommunizieren.	D.3.C.1.i MI.1.4.d
	b » können vereinbarte Gesprächsregeln einhalten.	D.3.C.1.h
	c » können im Gespräch Arbeiten aufteilen und Verantwortung für den Prozess und das Produkt übernehmen.	
2. Schülerinnen und Schüler können Konfliktsituationen bewältigen und einen Konsens finden.		Querverweise
VPU.4.2 Die Schülerinnen und Schüler ...		
3	a » können Kritiken angemessen ansprechen.	
	b » können Kritiken angemessen ansprechen, annehmen und die eigene Position hinterfragen.	
	c » können in Konfliktsituationen einen Konsens suchen und diesen Konsens anerkennen.	
	d » können in Konfliktsituationen, in denen sie nicht mehr weiterkommen, Hilfe in Anspruch nehmen.	